Regierungsratsbeschluss

vom 18. Mai 2004

Nr. 2004/1031

Comart Theaterschule, vertreten durch Albi Brunner, 8004 Zürich: Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an „Tournée 2004“

1. Erwägungen

Die Comart Theaterschule, Zürich, vertreten durch Albi Brunner, ersucht um einen Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an die „Tournée 2004“. Als Choreographin und Regisseurin wird Nelly Bütikofer das Projekt unterstützen. Es spielt das 3. Ausbildungsjahr (Diplomklasse Berufsausbildung). Der Theaterabend besteht aus drei verschiedenen Stücken „Alles fängt mit A an“ (Nelly Bütikofer), „Politesen“ und „Chilbi“. Der Aufwand beläuft sich auf Fr. 75'830.--, das Defizit beträgt laut Budget Fr. 3'430.--.

2. Beschluss

- 2.1 Der Comart Theaterschule, Zürich, vertreten durch Albi Brunner, ist eine Defizitdeckungsgarantie von je Fr. 1'500.-- für zwei Vorstellungen im Kanton Solothurn aus dem Lotterie-Fonds zugesprochen. Diese Zusicherung erfolgt unter der Voraussetzung, dass der Text **ein Kulturengagement des Lotterie-Fonds des Kantons Solothurn** in geeigneter Form erwähnt wird.
- 2.2 Grössere Differenzen (grösser +/- 10%) zwischen Voranschlag und Schlussabrechnung sind schriftlich zu begründen. Weichen die abgerechneten Leistungen – ohne schlüssige Begründung – vom budgetierten Aufwand/Ertrag ab, ist die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ermächtigt, den zugesprochenen Beitrag zu kürzen.
- 2.3 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Beitrag unter Vorbehalt von Ziffer 2.2, nach Erhalt einer Schlussabrechnung und eines Einzahlungsscheines zulasten des Kontos 233.003 „Lotterie-Fonds“ anzuweisen.

Dr. Konrad Schwaller

Staatschreiber

Verteiler

Abt. Lotterie- und Sport-Toto-Fonds (3) rl/Comart.doc

Kant. Finanzkontrolle

Amt für Kultur und Sport (7)

Comart Theaterschule, Albi Brunner, Hohlstrasse 201, 8004 Zürich